

14. Der bei den beiden Buchen sitzende Jäger.

Höhe 165 Mm., Breite 223 Mm.

Nach *C. Ezdorf* 1842. Links vorn sumpfiges Gewässer, von hügeligem Terrain eingeschlossen, ein umgestürzter Baum, dessen Zweige noch belaubt sind, liegt in dem Wasser. Rechts vorn führt ein Pfad einen Hügel hinauf, der hinten mit einem Gehölz bewachsen ist. Ein Jäger sitzt am Rand dieses Pfades in hellem Sonnenschein in der Nähe zweier alter Buchen, neben ihm liegt sein Hund. Im Unterrand links: *C. EZDORF pxt.* 1842, rechts: *F EZDORF del.*

15. Der Bauer auf der Knüppelbrücke. 1850.

Höhe 220 Mm., Breite 193 Mm.

Einsames Gebirgsthal, auf den Seiten von zerrissenen Felsmassen eingeschlossen, mit einem Fluss im Vordergrund, über welchen rechts eine Knüppelbrücke führt. Ein Bauer mit einem Pfahl auf der Schulter schreitet über diese Brücke. Der Fusspfad zieht sich im Mittelgrund eine auf der hintern Hälfte mit Nadelholz bewachsene Anhöhe hinan zu einer Gebirgshütte, von welcher nur das hölzerne Dach sichtbar ist. Eine hohe kahle Felsmasse schliesst den Hintergrund. Im Unterrand links: *F. EZDORF f.* 1850. Ohne Einfassungslinien.

Sehr kräftig geätzt, in den Schatten mit der Roulette übergangen.

Die Probedrucke sind vor dieser Uebearbeitung mit der Roulette und vor dem Namen des Künstlers, und die erste Sorte dieser Probedrucke ist zugleich vor vielen Arbeiten, so ist das Dach der Hütte noch weiss, nur in Umrissen angedeutet, während es in den zweiten Probedrücken bereits vollständig schattirt ist.

16. Die Sturmlandschaft. 1841.

Höhe 237 Mm., Breite 345 Mm.

Nach *C. Ezdorf* 1841. Ein Laubwald bedeckt fast den ganzen mittleren Plan, der Sturm fegt von links her durch die